

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buchhändlers Paul Steinberg in Reichenbach i. Schl. ist am 30. Juli 1909, nachmittags 6 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden. Konkursverwalter: Kaufmann Albrecht Schoeler in Reichenbach i. Schl. Anmeldefrist bis zum 1. Oktober 1909. Erste Gläubigerversammlung am 23. August 1909, vorm. 9¹/₂ Uhr. Prüfungstermin am 19. Oktober 1909, vorm. 9¹/₂ Uhr. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis 1. Oktober 1909.

Reichenbach i. Schl., den 30. Juli 1909.

(gez.) Der Gerichtsschreiber
des Königlichen Amtsgerichts.

Dtschr. Reichsanz. Nr. 181 v. 3. Aug. 1909.)

Kauf-Angebot.

Das zur Konkursmasse der Firma Martin Richter's Buchhandlung Inh. Robert Hillen- hagen zu Mainz, Lotharstraße Nr. 26, ge- hörige Warenlager nebst Geschäftsinventar ist alsbald zum Taxpreise gegen Barzahlung zu verkaufen. Die seitherigen Laden- lokalitäten in guter Geschäftslage, nächster Nähe der Großen Bleiche und Neuer Brunnen gelegen — Verbindungsstraße zwischen Alt- und Neustadt —, können ganz oder geteilt mit übernommen werden. Auch ist eine mit dem Geschäft verbunden gewesene, umfangreiche und rentable Leih- bibliothek nebst Lesezirkel zu verkaufen. Der Ankauf dürfte einem tüchtigen Fach- manne günstige Gelegenheit zur Gründung einer gesicherten Existenz bieten.

Nähere Auskunft erteilt

der Konkursverwalter
J. Schumm,
Mainz, Kaiserstraße Nr. 461.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich übernahm die Buch-, Papier- und Schreibwarenhdlg. des Herrn Th. Reussing in Leipzig-Connewitz, Pegauerstraße 5, und werde dieselbe unter der Firma

Süd-Schulbuchhandlung
Th. Reussing

Inh.: Adolf Rothstref

weiterführen.

Meine Kommission besorgt Herr L. Fernau in Leipzig.

Kommissionsübernahme für Berlin.

Die Firma

**Friedr. Nagel, Buch- und Kunst-
handlung, Paul Niekammer Nachf.,
Stettin**

hat mir ihre Vertretung übertragen, wovon ich die über Berlin verkehrenden Hand- lungen freundlichst Notiz zu nehmen bitte.

Berlin, den 1. August 1909.

F. Volckmar.

Chemnitz, den 2. August 1909.

P. P.

Hierdurch gestatte ich mir die Mitteilung, dass ich am heutigen Tage meine Buch- und Kunsthandlung

Bruno Troitzsch Nachf.

an Herrn Egon Haymann aus Chemnitz verkauft habe.

Herr Haymann, dem reiche Erfahrungen und genügend Kapital zur Seite stehen wird das Geschäft in der bisherigen soliden Weise weiterführen.

Herr Haymann übernimmt — das Einver- ständnis der Herren Verleger vorausgesetzt — die Disponenden O.-M. 1909, sowie alles in Rechnung 1909 Gelieferte.

Hochachtungsvoll

Kuno Graef.

P. P.

Unter höflicher Bezugnahme auf obige Anzeige beehre ich mich ergebenst mitzu- teilen, dass ich am heutigen Tage die Firma

Bruno Troitzsch Nachf.

Sort. u. Verlag in Chemnitz

käuflich erworben habe. Ich führe sie unter der Firma

Bruno Troitzsch Nachf.
Inh. Egon Haymann

(Platzfirma: Robert Friese's Buchhdlg.)

fort. Ausreichende Betriebsmittel und langjährige Tätigkeit im Buchhandel lassen mich hoffen, die angesehene Firma auf gleicher Höhe zu erhalten und zu weiteren Erfolgen zu bringen.

Mit Einverständnis der Herren Verleger habe ich die Disponenden O.-M. 1909 sowie alle Lieferungen in Rechnung 1909 über- nommen und werde darüber O.-M. 1910 pünktlich abrechnen.

Meine Vertretung in Leipzig verbleibt wie bisher, in den bewährten Händen der Firma **Carl Fr. Fleischer.**

Mich Ihrem geschätzten Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Egon Haymann.

Untermals-Meran, den 1. August 1909.

P. P.

Hierdurch dem Gesamtbuchhandel zur gef. Kenntnisnahme, dass ich die Firma **Ernst Pohl, Meran-Untermals**, käuflich erworben habe und vorbehaltlich der Konzessions- genehmigung durch die K. K. Statthalterei Innsbruck unter der Firma

Victor Schade,

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung,

Untermals-Meran

weiterführen werde. Meine Vertretung in Leipzig hatte Herr F. Volckmar die Güte zu übernehmen. Derselbe wird auch gern

bereit sein, etwaige Aufschlüsse für Kredit- gewährung zu erteilen.

Die Herren Verleger Südtiroler Reiselite- ratur, sowie guter Lektüre für ein vor- nehmes Kurpublikum bitte ich in erster Linie um freundliche Kontoeröffnung.

Hochachtungsvoll

Victor Schade.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In Schlesien wegen vorgerückten Alters des Besitzers eine solide, angesehene Buch- handlung in freundlicher Stadt von über 25 000 Einwohnern mit großartiger Um- gebung; kaufkräftige landwirtschaft- liche Bevölkerung. Preis des Geschäftes 40 000 *M.*, hierbei eingeschlossen Leih- bibliothek, Musikalien-Sortiment und Leih- anstalt, Journalzirkel, reelle Werte in Höhe von 30—34 000 *M.* und beträchtliche Kontinuationen. Anzahlung 25 000 *M.* Das Geschäft ist seit 35 Jahren im Besitze des Verkäufers, dem auch das Haus in vorzüglicher Geschäftslage gehört; ein Vorkaufsrecht für das Grund- stück und den Verlag würde dem Käufer des Sortiments eingeräumt.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zu- sicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Jungen evangel. Kollegen, die sich selbständig machen wollen, bietet sich günstige Gelegenheit, eine solide, sehr erweiterungsfähige

Buch- u. Kunsthandlung

in mitteldeutscher, herrlich gelegener Großstadt, zu übernehmen, da sich Inhaber dem Verlage vollständig widmen will. Inhaber bleibt am Ort und steht derselbe mit Rat und Tat jederzeit gern zur Seite. **Kaufpreis 5500.— *M.*** Schnell entschlossene Käufer, die über genügende Bar- mittel verfügen, wollen sich unter H. 2721 durch die Geschäfts- stelle des Börsenvereins melden. Diskretion zugesichert.

Buchhandlung mit Nebenbranchen in Borort Berlins bef. Umstände halber für 3200 *M.* zu verkaufen. Angebote unter R. S. 2665 an die Geschäftsstelle des B.-B. Geschäftsmaßvermittlung verboten.

In großer Industriestadt Sachsens ist eine **Sortimentsbuchhandlung** für 28 000 *M.* käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, **Carl Schulz,**
Trebnißerstraße 11.